



Société Fribourgeoise des Tireurs Sportifs
Freiburgischer Sportschützenverband
Case postale / Postfach 1476, 1701 Fribourg
Compte BCF / Konto FKB : IBAN CH19 0076 8300 1103 4760 0
sfts@sftsfssv.ch

Einige Hinweise zum Ablauf der Finalwettkämpfe 10m in Châtel-St-Denis.

Sicherheit

- **Der Sicherheitsdraht im Lauf ist obligatorisch für alle Teilnehmer.**
- Er darf nur auf der Schiesslinie während der Installationszeit herausgenommen werden, zum Beispiel für Zielübungen oder Trockenschüsse.
- Sobald der Schütze seinen Wettkampf beendet hat, muss er den Sicherheitsdraht wiedereinsetzen, sein Gewehr und Material vor Ort belassen und die Schiesslinie verlassen, ohne die anderen Teilnehmer zu stören (gilt nicht für die Gruppenmeisterschaft Elite).

Coaching

- Das Coaching auf der Schiesslinie ist nicht erlaubt. Der Sportler kann aber seinen Platz verlassen, um mit seinem Trainer zu reden.
- Für die Kategorien U15 und U17 ist ein diskretes Coaching erlaubt. Der Trainer darf die Schützenlinie nicht betreten.

Qualifikation

- Aus Zeitmangel ist die Installationszeit auf 5 Minuten beschränkt. Die Vorbereitungszeit beträgt 10 Minuten. Dies gilt für alle Einzelwettkämpfe.
- Die restliche Zeit wird wie folgt gemeldet: 10 und 5 Minuten vor Ende des Wettkampfs.
- Für Gruppenwettkämpfe sind die Probeschüsse in der Wettkampfzeit inbegriffen.

Finale

- Für die Finale gilt der im Zeitplan unter « Installation » bezeichnete Zeitpunkt für die Installation des Materials und der Waffe.
- Die Zeit wann der Schütze seinen Schiessplatz betreten kann, ist im Zeitplan als « Vorbereitung und Probeschüsse » bezeichnet.
- Der Schütze hat 2 Minuten um Platz zu nehmen und 5 Minuten für seine Vorbereitung und Probeschüsse.

Siegerehrungen

Die Siegerehrung auf dem Podium findet sofort nach dem Final mit Schiessbekleidung oder Vereinsjacke statt.